



Modulkatalog

Geography

Studienstufe: Master

Programmformat: Mono 90, Major 90

Schwerpunkte im Rahmen des Masterstudiums

Im Rahmen des Masterstudiums können sich die Studierenden in einem Themenbereich der Geographie vertiefen. Diese Schwerpunkte werden in der Diplomurkunde als Zusätze zum Mastertitel angegeben in der Form „Master of Science UZH in Geography, X“, wobei X den Schwerpunkt bezeichnet. Um einen bestimmten Schwerpunkt zu erlangen, müssen mindestens 18 ECTS Credits und mindestens drei der Wahlpflichtmodule sowie die Masterarbeit im Gebiet des entsprechenden Schwerpunktes absolviert werden. Folgende Schwerpunkte sind möglich:

- a) Physical Geography
- b) Human Geography
- c) Remote Sensing
- d) Geographic Information Science and Systems

Zusätzlich zu den eigentlichen Schwerpunkten wird auch die Möglichkeit geboten, einen allgemeinen Masterabschluss zu erwerben, der sich beispielsweise für Kandidaten und Kandidatinnen des Lehrdiploms für Maturitätsschulen eignet:

- e) General Geography

Für den Schwerpunkt „General Geography“ müssen je mind. 6 ECTS Credits in Wahlpflichtmodulen aus den drei verschiedenen Themenbereichen (Humangeographie/ Physische Geographie/ Fernerkundung und Geographische Informationswissenschaften) besucht werden. Zusätzlich muss eine Masterarbeit im Umfang von 30 ECTS Credits (GEO 511) zu einem Thema aus dem Bereich der gewählten Wahlpflichtmodule verfasst werden.

Übersicht über die Pflichtmodule

Tabellarische Übersicht über die Pflichtmodule mit einer 30 ETCS Credits Masterarbeit

Sem.	Modul	ECTS	Typ	Zeiten	MSc	Le Na	KW Ep	KW Rp
1	GEO 410 Geography Matters	4	VU	Mo 14-16	PF	MP	51	6
3	GEO 511 Master's Thesis	30			PF	MT		
3	GEO 512 Master's Exam	2			PF	PP		

Tabellarische Übersicht über die Pflichtmodule mit einer 60 ETCS Credits Masterarbeit

Sem.	Modul	ECTS	Typ	Zeiten	MSc	Le Na	KW Ep	KW Rp
1	GEO 410 Geography Matters	4	VU	Mo 14-16	PF	MP	51	6
3	GEO 510 Master's Thesis	60			PF	MT		
3	GEO 512 Master's Exam	2			PF	PP		

Tabellarische Übersicht der Wahlpflichtmodule

Es müssen nebst den oben erwähnten Pflichtmodulen mindestens 30 ECTS Credits in Kombination mit GEO 511 bzw. mindestens 18 ECTS Credits in Kombination mit GEO 510 aus den untenstehenden vier Tabellen (Module GEO 4xx/GEO 8xx) absolviert werden. Zur Erlangung eines

Schwerpunktes innerhalb des „MSc UZH in Geography“ sind 18 ECTS Credits aus der Liste des entsprechenden Schwerpunktes sowie die Masterarbeit im entsprechenden Schwerpunkt gefordert. Das kommentierte Vorlesungsverzeichnis gibt Auskunft, welche anderen Module die Voraussetzung einer Vertiefung bilden.

Schwerpunkt „Physical Geography“

Sem.	Modul	ECTS	Typ	Zeiten	MSc	Le Na	KW Ep	KW Rp
1-3	GEO 411 Field studies on high mountain processes	6	PR PR	FS Do 13-17 Unregelm.	W	SA		
1-3	GEO 463 Soil Science I	6	VU	HS Do 10-12	WP	SA		
1-3	GEO 412 Soil Science III	6	BL	Unregelm.	WP	PP		
1-3	GEO 417 Environmental archives and age determination	6	PR, BL PR	HS KW 4 HS Do 14-16	WP	SA		
1-3	GEO 418 Atmosphäre und Klima	6	VU	HS/FS ETH	WP	MP	ETH	ETH
1-3	GEO 471 Hydrological field measurements and calculations	6	VU	FS Mo 8-12	WP	SA, PP	-	-
1-3	GEO 475 Hydrological Modelling	6	VU VU	HS Mo 8-12	WP	SA, PP		
1-3	GEO 815 Quantification and modelling of the Cryosphere	3	VU	HS Fr 8-10	WP	SA, PP		
1-3	GEO 851 Glacier Mass Balance Measurements and Analysis	3	VU	HS Do 14-16	WP	SA		
1-3	GEO 856 The high-mountain cryosphere: processes and risk	3	VU	FS Di 16-18	WP	MP		
1-3	GEO 857 Snow and Avalanches: Processes and Risk Management	3	VU	FS Mo 15-17	WP	MP	32-35	6,7

Schwerpunkt „Human Geography“

Sem.	Modul	ECTS	Typ	Zeiten	MSc	Le Na	KW Ep	KW Rp
1-3	GEO 421 Development Studies	6	VL	HS Mi 10-14	WP	SA	-	-
1-3	GEO 422 Qualitative Methodology and Methods in Human Geography	6	VL	FS Mo 10-14	WP	SA	-	-
1-3	GEO 423 Political Geography	6	SE	FS Mi 9-12	WP	SA	-	-
1-3	GEO 424 Environment in History	6	SE	FS Mi 13-16	WP	SA	-	-
1-3	GEO 425 Political Ecology	6	SE	F Mi 9-12	WP	SA	-	-
1-3	GEO 431 Regional- und Stadtentwicklung	6	SE VU	n. Ankünd. HS Fr 10-12	WP	SV/ET SA	-	-
1-3	GEO 432 Gender, Work and Space	6	VL UE	HS Do 10-12 Nach Ankün.	WP	ET SV/SA	-	-
1-3	GEO 433 Global Economic Geographies	6	SE	FS Do 10-13	WP	SA/SV	-	-
1-3	GEO 837 Regional Environmental Governance	3	SE	HS Fr 10-12	WP	SA	-	-
1-3	GEO 838 Self-organised Seminar	3	SE	FS n. Ank.	WP	SA	-	-

Schwerpunkt „Remote Sensing“

Sem.	Modul	ECTS	Typ	Zeiten	MSc	Le Na	KW Ep	KW Rp
1-3	GEO 441 Remote Sensing A: Seminars	6	KO SE	FS Di 14-16 FS Do 14-16	WP	SA	-	-

Sem.	Modul	ECTS	Typ	Zeiten	MSc	Le Na	KW Ep	KW Rp
1-3	GEO 442 Remote Sensing B: Spectroscopy of the Earth System	6	VL UE	HS Mi 8-10 HS Mi 10-12	WP	MP	51	6
1-3	GEO 443 Remote Sensing C: SAR and LIDAR	6	VL UE	HS Di 8-10 HS Di 10-12	WP	MP	51	6

Schwerpunkt „GIScience“

Sem.	Modul	ECTS	Typ	Zeiten	MSc	Le Na	KW Ep	KW Rp
1-3	GEO 454 Geovisualization	6	VU	Mi 9-10 Mi 10-12	WP	SA	-	-
1-3	GEO 871 Retrieving Geographic Information	3	VU	HS Mi 14-16	WP	SA	-	-
1-3	GEO 872 Advanced Spatial Analysis	3	VU	HS Mi 10-12	WP	SA	-	-
1-3	GEO 873 Cognitive Issues in GIScience	3	VU	HS Di 9-10 HS Di 14-16	WP	SA	-	-
1-3	GEO 874 Introduction to Databases	3	VL UE	HS Fr 8-10 HS Fr 10-12	WP	MP	51	6
1-3	GEO 875 Spatial Databases	3	VL UE	HS Fr 8-10 HS Fr 10-12	WP	MP	51	6
1-3	GEO 876 Introduction to Programming for Spatial Problems	3	VU VU	FS Mo 14-18 FS Mi 8-14	WP	SA	-	-
1-3	GEO 877 Spatial Algorithms	3	VU VU	FS Di 14-16 FS Mi 8-10	WP	SA	-	-
1-3	GEO 879 3D Geovisualization	3	VU	HS Mi 16-18	WP	SA	-	-
1-3	GEO 880 Computational Movement Analysis	3	VU	FS Mo 14-18 findet im FS18 statt	WP	SA	-	-
1-3	GEO 881 Advanced Spatial Analysis II	3	VU	FS Do 8-10	WP	SA	-	-
1-3	GEO 884 Location Based Services	3	VU	FS Do 16-18	WP	SA	-	-

Masterarbeit

Die Masterarbeit enthält alle wesentlichen Elemente einer wissenschaftlichen Arbeit unter Anleitung erfahrener wissenschaftlicher Personen. Sie wird mit 30 ECTS Credits bzw. mit 60 ECTS Credits berechnet und entspricht damit einem halben bzw. ganzen Personenjahr Arbeitsaufwand. Um den Anforderungen von Feldarbeit oder anderen saisonal gebundenen Faktoren Rechnung zu tragen, kann die Forschungsarbeit auf zwei (GEO 511) bzw. drei (GEO 510) aufeinanderfolgende Semester aufgeteilt werden. Die Masterarbeit gilt als erfolgreich ausgeführt, wenn dafür mindestens die Note 4 erreicht wird. Die Einzelheiten der Durchführung der Masterarbeit werden in der Wegleitung zum Geographiestudium geregelt.

Masterprüfung

Die Masterprüfung findet nach Abschluss der Masterarbeit statt. In der Form eines Kolloquiumsvortrags mit Disputation von maximal 60 Minuten Dauer weist sich die Studentin bzw. der Student nicht nur über die Kenntnis der Materie der eigenen Masterarbeit aus, sondern kann die Masterarbeit auch in den Kontext der geographischen Forschung einbinden, unter Einbezug der entsprechenden Literatur. Die Masterprüfung gilt als bestanden, wenn Kolloquiumsvortrag und Disputation gesamthaft mindestens mit der Note 4 bewertet wurden. Die Einzelheiten der Durchführung der Masterprüfung werden in der Wegleitung zum Geographiestudium geregelt.

Wahlmodule

Die neben den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen verbleibende Punktzahl kann durch frei wählbare Lehrveranstaltungen belegt werden. Grundsätzlich steht das gesamte Lehrangebot des Geographischen Instituts sowie weiterer Fächer der UZH oder ETHZ zur Wahl, vorbehaltlich besonderer Einschränkungen durch die zuständigen Fächer oder Dozierenden.

Verschiedenes

Prüfungen, Noten

Teil A der Studienordnung (Allgemeiner Teil) legt die Bedingungen zur An- und Abmeldung zu Modulprüfungen, die zulässigen Prüfungsperioden sowie die Bedingungen zur Ermittlung der Abschlussnoten des Bachelor- und Mastergrades (Bachelor- bzw. Masternote) fest. Für die einzelnen Module der Geographie ist in den Tabellen dieser Studienordnung jeweils spezifiziert, ob eine Modulprüfung durchgeführt wird und in welcher KW.

Prüfungen werden immer benotet. Module, bei denen der Leistungsnachweis nicht durch eine Modulprüfung, sondern auf der Basis von Seminararbeiten, Übungen oder Praktika erfolgt, werden grundsätzlich ebenfalls benotet. Repetitionen von nicht bestandenen Modulprüfungen vom 1. Bis 6. Semester des Bachelorstudiums erfolgen in KW 35 und 36 desselben Studienjahres. Für Modulprüfungen des Masterstudiums mit Ersttermin KW 51 und 2 bis 6 wird die Repetition in den KW 6 und 7 durchgeführt, für Prüfungen mit Ersttermin KW 23 bis 28 erfolgt die Repetition von KW 35 bis 36.

Tutorate

Studierende, die als Tutor/-in in Lehrveranstaltungen der Geographie mitwirken, können dies mit maximal 2 ECTS Credits pro Lehrveranstaltung anrechnen lassen. Total ist während der gesamten Studiendauer (bis zum Abschluss des Masterstudiums) die Anrechnung von 5 ECTS Credits möglich.

Berufspraktika

Ein Forschungs- oder Berufspraktikum nach dem zweiten Jahr des Bachelorstudiums bildet eine sinnvolle fakultative Ergänzung zur akademischen Ausbildung. Für ein Geographisches Praktikum können pro 4 Wochen Dauer (bei 100 % Beschäftigungsgrad) 2 ECTS Credits angerechnet werden, maximal aber 10 Wochen (bei 100 % Beschäftigungsgrad) mit 5 ECTS Credits. Die Entscheidung, ob ein Praktikum angerechnet werden kann, liegt im Ermessen des verantwortlichen Fakultätsmitglieds. Zur Erlangung der entsprechenden Kreditpunkte muss einem verantwortlichen Fakultätsmitglied ein Praktikumsbericht, sowie eine Praktikumsbescheinigung vorgelegt und von diesem akzeptiert werden.

Studienaufenthalte an anderen Hochschulen

Studienaufenthalte an anderen Hochschulen werden entsprechend den Bedingungen des ECTS (European Credit Transfer System) angerechnet, wobei die Einschränkungen der Rahmenverordnung für das Studium an der MNF gelten.